

MAECENATA STIFTUNG

PRESSEINFORMATION

2. April 2024

Generationenwechsel bei Maecenata

Nach fast 35 Jahren bekommt Maecenata eine neue Leitung. Der Gründer, Dr. Rupert Graf Strachwitz (76) zieht sich auf die Position des nicht geschäftsführenden Vorstands und Senior Strategic Advisor der Maecenata Stiftung zurück. Seine Nachfolge tritt Ansgar Gessner (46) an, der bisher für den *German Marshall Fund of the United States* tätig war. Er kommt am 15. April an Bord; am 6. Mai wird er im Rahmen einer kleinen Feierstunde die Geschäftsführung übernehmen.

Maecenata startete 1989 mit der Gründung der Maecenata Management GmbH als spezialisierte Beratungs- und Dienstleistungsgesellschaft für den gemeinnützigen Bereich, insbesondere das Stiftungswesen. 1997 entstand zusätzlich die Maecenata Institut gGmbH als unabhängige Forschungseinrichtung. 2001 folgte das Transnational Giving Programm, damals unter dem Namen Maecenata International e.V.. 2010/11 wurde die Maecenata Management GmbH verkauft; Strachwitz gründete die Maecenata Stiftung als rechtsfähige gemeinnützige Stiftung und faßte unter diesem Dach das Maecenata Institut und das Transnational Giving Programm zusammen. Heute hat die Stiftung, die sich als unabhängiger Think Tank für Zivilgesellschaft und Philanthropie versteht, zwei weitere Programme: das Tocqueville Forum und das MENA Study Centre.

Jetzt ist die Zeit gekommen, die Leitung in jüngere Hände zu legen. Nachdem schon im vergangenen Jahr Dr. Siri Hummel die Leitung des Maecenata Instituts übernommen hatte, soll auch die Gesamtleitung jetzt neu aufgestellt werden. Rupert Graf Strachwitz sagte: „Mein ganzes Berufsleben habe ich in und mit dem Bereich verbracht, den man heute die Zivilgesellschaft nennt. Ich war und bin als Politikwissenschaftler davon überzeugt, daß die Zivilgesellschaft und das Stiftungswesen als wichtiger Teil davon mehr Aufmerksamkeit, mehr Forschung, aber auch mehr kritische Begleitung verdienen. Vor 35 Jahren bin ich angetreten, dazu etwas beizutragen. Einiges haben wir, glaube ich, erreicht, aber es bleibt viel zu tun.“

Neben der Leitung der Gesellschaften, des Instituts und später der Stiftung hat Strachwitz über 700 Publikationen vorgelegt. Er lehrt nach wie vor an mehreren Hochschulen, beteiligt sich an grundsätzlichen und aktuellen Debatten und hält im In- und Ausland Vorträge. Er beabsichtigt, sich auch weiter zu engagieren.

Ansgar Gessner, das neue geschäftsführende Vorstandsmitglied, kommt von der transatlantischen Stiftung *German Marshall Fund of the United States*, wo er seit 2015 zunächst als Programmleiter und zuletzt als *Deputy Managing Director External Relations* tätig war. Zuvor arbeitete er in Leitungspositionen bei der Alfred Herrhausen Gesellschaft der Deutschen Bank, der Kommunikations- und Designagentur Triad Berlin sowie der Freien Universität Berlin. Er studierte Nordamerikastudien, Neuere Geschichte und Teilgebiete des Rechts an der Freien Universität Berlin und der University of Washington in Seattle.

Über seine neue Aufgabe sagte er: „Die Maecenata Stiftung ist eine angesehene Expertin für Zivilgesellschaft und eine wichtige Akteurin in der grenzüberschreitender Philanthropie in Europa. Als Wächterin und Verteidigerin einer offenen Zivilgesellschaft und des freien bürgerschaftlichen Engagements liefert sie Analysen und Studien und stößt Debatten an. Sie fördert die Forschung und vermittelt Wissen über Philanthropie, Stiftungswesen und Gemeinnützigkeit und setzt sich für interkulturelle Verständigung und den interreligiösen Dialog ein. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Graf Strachwitz und dem Team die Maecenata Stiftung weiter zu entwickeln und ihr zu noch mehr Strahlkraft und Sichtbarkeit zu verhelfen.“

Stefanie Wahl, Vorsitzende des Stiftungsrates, sagte: „Für die Arbeit, die Rupert Strachwitz über viele Jahre hinweg geleistet hat, sind nicht nur wir dem Gründer der Stiftung zu großem Dank verpflichtet. Auch das Stiftungswesen und der bürgerschaftliche Raum insgesamt verdanken ihm viel. Um so mehr freuen wir uns, daß er der Stiftung als Senior Strategic Advisor weiter zur Verfügung stehen wird. Zugleich begrüßen wir seinen Nachfolger Ansgar Gessner. Wir sind überzeugt, daß er den Generationswechsel erfolgreich bewältigen und der Maecenata Stiftung neue Horizonte eröffnen wird.“

Für weitere Informationen steht zur Verfügung:

Lisa Klisch, Leiterin d. Kommunikation

T +49 30 2838 7909

lik@maecenata.eu